

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:

Handelsname: MAPEI ACTIVE DP02-S

Handelscode: 9079005

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Zusatzmittelfür Bitumen

Nicht empfohlene Verwendungen: Daten nicht vorhanden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: MAPEI S.p.A. - Via Cafiero, 22 - 20158 Milano

Tel: +39-02-376731

Fax: +39-02-37673.214

Verantwortlicher: sicurezza@mapei.it

1.4. Notrufnummer

Giftzentrum - Ospedale di Niguarda - Milano - Tel. (39)(02)66101029

MAPEI S.p.A. - Tel. +(39)02376731 - (office hours)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren



2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Acute Tox. 4	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Corr. 1A	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1	Verursacht schwere Augenschäden.
Skin Sens. 1	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
STOT RE 2	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .
Aquatic Chronic 2	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Piktogramme und Signalwort



Gefahr

Gefahrenhinweise:

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P261	Avoid breathing mist/vapours/spray.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

Enthält:

Dimere, ungesättigte C18 Fettsäure, oligomeres Reaktionsprodukt mit tri-Ethylen-Tetramin

Ethandiol; Glykol

2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol

Natriumhydroxid; Ätznatron

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Kein Inhaltsstoff PBT/vPvB ist vorhanden

Weitere Risiken: Keine weiteren Risiken

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Kennzeichnung der Mischung: MAPEI ACTIVE DP02-S

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Kennnr.	Einstufung	Registriernummer
≥50 - <75 %	Dimere, ungesättigte C18 Fettsäure, oligomeres Reaktionsprodukt mit tri-Ethylen-Tetramin	CAS:68082-29-1 EC:500-191-5	Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 2, H411	01-2119972320-44-xxxx
≥20 - <25 %	Ethandiol; Glykol	CAS:107-21-1 EC:203-473-3 Index:603-027-00-1	Acute Tox. 4, H302; STOT RE 2, H373	01-2119456816-28-xxxx
≥20 - <25 %	2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol	CAS:111-46-6 EC:203-872-2 Index:603-140-00-6	Acute Tox. 4, H302; STOT RE 2, H373	01-2119457857-21-XXXX
≥1 - <2.5 %	Natriumhydroxid; Ätznatron	CAS:1310-73-2 EC:215-185-5 Index:011-002-00-6	Skin Corr. 1A, H314	01-2119457892-27-0000

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

SOFORT EINEN ARZT AUFSUCHEN.

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Nichts zu essen bzw. zu trinken geben.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Augenreizung

Augenschäden

Hautreizung

Erythema

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

(siehe Absatz 4.1)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser

Kohlendioxid (CO₂).

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Ausgelaufenes oder verschüttetes Produkt mit Erde oder Sand eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen

Kein besonderer Verwendungszweck

Spezifische Lösungen für den Industriesektor

Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile der Rezeptur mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Bestandteil	MAK-Typ	Land	Ceiling	Langzeit mg/m ³	Langzeit ppm	Kurzzeit mg/m ³	Kurzzeit ppm	Verhalten	Anmerkung
Ethandiol; Glykol	National	SWEDEN		25	10	50	20		SWEDEN, Short-term value, 15 minutes average

						value
National	FINLAND	50	20	100	40	FINLAND, hud
National	NORWAY	52	20	104	40	NORWAY, H5
National	SWEDEN	25	10	50	20	SWEDEN, Short-term value, 15 minutes average value
EU	NNN	52	20	104	40	Skin
National	NORWAY	10	10	20	20	
ACGIH	NNN	C		100		(H), A4 - URT and eye irr
National	NORWAY	26		52		
DFG	GERMANY	C		52	20	
ACGIH			25	10	50	A4 - Not Classifiable as a Human Carcinogen;upper respiratory tract irritation
National	SWEDEN	25	10			
National	FRANCE	52	20	104	40	
National	SPAIN	52	20	104	40	
National	GREECE	125	50	125	50	
National	DENMARK	26	10			
National	DENMARK	10	10			
National	FINLAND	50	20	100	40	
National	PORTUGAL	52	20	104	40	
National	NORWAY	52	20	104	40	
NDS	POLAND	15				
NDSCh	POLAND			50		
National	PORTUGAL	C		100		
CHE	SWITZERLAND			52	20	
NDS	NETHERLANDS	52		104		
NDS	NETHERLANDS	10		104		
National	GERMANY	26	10			
National	CZECHIA	50				
National	HUNGARY	52		104		
National	SLOVAKIA	52	20			
National	SLOVENIA	52	20	104	40	
National	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	10	20	104	40	
National	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	10	20	30	40	
Malaysia a OEL	MALAYSIA	C		100	39,4	
National	ESTONIA	52	20	104	40	
National	LATVIA	52	20	104	40	
National	CZECHIA	C		100		

2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol	National	SLOVAKIA	C			104		Angezeigt	Possibility of significant uptake through the skin
	National	CROATIA		52	20	104	40		
	EU			52	20	104	40		
	National	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND		52	20	104	40		
	National	BULGARIA		52	20	104	40	SWEDEN, Short- term value, 15 minutes average value	
	National	ROMANIA		52	20	104	40		
	TUR	TURKEY		52	20	104	40		
	National	LITHUANIA		25	10	50	20		
	SUVA	NNN		44	10	176	40		
	NDS	NNN		10					
	National	SWEDEN		45	10	90	20		
	National	NORWAY		11	2,5	22	5		
	DFG	GERMANY	C			176	40		
	National	SWEDEN		45	10				
	National	DENMARK		11	2,5				
National	GERMANY		44	10					
NDS	POLAND		10						
CHE	SWITZERLAN D				176	40			
National	ESTONIA		45	10	90	20	SWEDEN, Ceiling limit value		
National	LATVIA		10						
National	SLOVAKIA	C			90				
National	SLOVAKIA		44	10					
National	SLOVENIA		44	10	176	40			
National	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND		101	23	303	69			
National	BULGARIA		10						
National	ROMANIA		500	115	800	184			
National	LITHUANIA		45	10	90	20			
National	CROATIA		101	23					
NDS	NNN		0,5						
NDSCh	NNN		1						
National	SWEDEN	C	1		2				
National	FINLAND				2				
National	NORWAY		2						
ACGIH	NNN	C			2				
National	NORWAY		2		2				
ACGIH		C			2				
National	SWEDEN		1						

National FRANCE	2	
National SPAIN		2
National GREECE	2	2
National DENMARK C		2
National FINLAND C		2
National NORWAY C		2
NDS POLAND	0,5	
NDSch POLAND		1
CHE SWITZERLAND		2
National CZECHIA	1	
National HUNGARY	2	2
Malaysia MALAYSIA C a OEL		2
National PORTUGAL C		2
National ESTONIA	1	2
National LATVIA	0,5	
National CZECHIA C		2
National SLOVAKIA	2	
National SLOVENIA	2	2
National UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND		2
National BULGARIA	2,0	
National LITHUANIA C		2
National CROATIA		2

Liste der Komponenten in der Formel mit PNEC-Wert

Bestandteil	CAS-Nr.	PNEC- GRENZ WERT	Expositionswe g	Expositionshäu figkeit	Bemerkung
Dimere, ungesättigte C18 Fettsäure, oligomeres Reaktionsprodukt mit tri- Ethylen-Tetramin	68082-29-1	0,00434	Süßwasser		
		mg/l			
		0,	Meerwasser		
		000434			
		mg/l			
Ethandiol; Glykol	107-21-1	434,02	Süßwasser- Sedimente		
		mg/kg			
		43,4	Meerwasser- Sedimente		
		mg/kg			
		86,78	Soil		
		mg/kg			
		10 mg/l	Süßwasser		
		1 mg/l	Meerwasser		
		1,53	Soil		
		mg/kg			
		37	Süßwasser- Sedimente		
		mg/kg			
		10 mg/l	Intermittent release		
		199,5	Mikroorganismen in Kläranlagen		
		mg/l			

		3,7 mg/kg	Meerwasser- Sedimente
2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol	111-46-6	10 mg/l	Süßwasser
		1 mg/l	Meerwasser
		20,9 mg/kg	Süßwasser- Sedimente
		1,53 mg/kg	Soil
		10 mg/l	Intermittent release
		2,09 mg/kg	Meerwasser- Sedimente
		199,5 mg/l	Mikroorganismen in Kläranlagen

Bestandteile der Rezeptur mit einem DNEL-Grenzwert.

Bestandteil	CAS-Nr.	Arbeitnehmer Industrie	Arbeitnehmer Gewerbe	Verbraucher	Expositionsweg	Expositionshäufigkeit	Bemerkung
Dimere, ungesättigte C18 Fettsäure, oligomeres Reaktionsprodukt mit tri-Ethylen-Tetramin	68082-29-1	0,00039 mg/cm2	0,00039 mg/cm2	0,00097 mg/cm2	Mensch - Inhalation	Langfristig (wiederholt)	
		1,1 mg/kg	0,00011 mg/cm2	0,56 mg/kg	Mensch - dermal	Langfristig (wiederholt)	
Ethandiol; Glykol	107-21-1	106 mg/kg		53 mg/kg	Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen	
				53 mg/kg	Mensch - oral	Langfristig, systemische Auswirkungen	
		35 mg/m3		7 mg/m3	Mensch - Inhalation	Langfristig, lokale Auswirkungen	
2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol	111-46-6	53 mg/kg		53 mg/kg	Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen	
		60 mg/m3		12 mg/m3	Mensch - Inhalation	Langfristig, systemische Auswirkungen	
		60 mg/m3		12 mg/m3	Mensch - Inhalation	Langfristig, lokale Auswirkungen	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Die Sicherheitsvisiere schließen, keine Kontaktlinsen verwenden.

Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

Handschutz:

Geeignete Materialien für Schutzhandschuhe; EN 374:

Polychloropren - CR: Dicke $\geq 0,5$ mm; Durchbruchzeit ≥ 480 min.

Nitrilkautschuk - NBR: Dicke $\geq 0,35$ mm; Durchbruchzeit ≥ 480 min.

Butylkautschuk - IIR: Dicke $\geq 0,5$ mm; Durchbruchzeit ≥ 480 min.

Fluorkautschuk - FKM: Dicke $\geq 0,4$ mm; Durchbruchzeit ≥ 480 min.

Es werden Neoprene-Schutzhandschuhe (0,5 mm) empfohlen.

Nicht empfohlene Schutzhandschuhe: nicht wasserdichte Handschuhe

Atemschutz:

Alle individuellen Schutzausrüstungen müssen den relevanten EN-Normen entsprechen (wie z.B. EN 374 für Handschuhe oder EN 166 für Brillen), ordentlich gepflegt und auf geeignete Weise gelagert sein. Die Verwendungsdauer von Schutzausrüstungen gegen chemische Substanzen hängt von verschiedenen Faktoren ab (Art und Weise der Nutzung, klimatische und Lagerungsbedingungen), welche die in den EN-Normen vorgegebene Verwendungszeit erheblich reduzieren können. Es wird in jedem Fall empfohlen, den Hersteller der Schutzausrüstungen zu konsultieren. Eine Arbeitseinweisung der Verwender in den Gebrauch der Schutzausrüstungen ist vorgeschrieben.

Hygienische und technische Maßnahmen

N.A.

Geeignete technische Massnahmen:

N.A.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig

Aussehen und Farbe: flüssig hellbraun

Geruch: charakteristisch

Geruchsschwelle: N.A.

pH: 12.00

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: N.A.

Unterer Siedepunkt und Siedeintervall: N.A.

Flammpunkt: 170 °C (338 °F)

Verdampfungsgeschwindigkeit: N.A.

Oberer/unterer Flamm- bzw. Explosionspunkt: N.A.

Dampfdichte: N.A.

Dampfdruck: N.A.

Dichtezahl: N.A.

Wasserlöslichkeit: löslich

Partitionskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): N.A. - Das Produkt ist ein Gemisch

Selbstentzündungstemperatur: N.A. - Das Produkt ist bei Raumtemperatur nicht selbstentzündlich

Zerfalltemperatur: N.A.

Viskosität: 450.00 cPs

Explosionsgrenzen: == - Nicht explosionsgefährlich

Oxidierende Eigenschaften: N.A. - Nicht brennbar

Entzündbarkeit Festkörper/Gas: N.A.

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine spezifische.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Informationen zur Mischung:

Es sind keine toxikologischen Daten über die Mischung verfügbar. Für die Erwägung der toxikologischen Auswirkungen durch die Mischungsexposition muss daher die Konzentration der einzelnen Substanzen berücksichtigt werden.

Nachfolgend sind die toxikologischen Angaben über die wichtigsten Substanzen in der Mischung angeführt:

Dimere, ungesättigte C18 a) akute Toxizität LD50 Oral Ratte > 2000 mg/kg
Fettsäure, oligomeres

LD50 Haut Ratte > 2000 mg/kg

Ethandiol; Glykol

a) akute Toxizität

LD50 Oral Ratte > 2000 mg/kg

LC50 Einatmen Ratte > mg/l

LD50 Haut Maus > 2000 mg/kg

LD50 Haut Ratte = 10600 mg/kg

LD50 Oral Ratte = 4700 mg/kg

e) Keimzell-Mutagenität

NOAEL Oral Kaninchen = 2000 mg/kg

f) Karzinogenität

NOAEL Oral Maus = 1500 mg/kg

g) Reproduktionstoxizität

NOAEL Oral Ratte = 1000 mg/kg

2,2'-Oxydiethanol;
Diethylenglykol

a) akute Toxizität

LC50 Einatmen Ratte > 4,6 mg/l 4h

LD50 Haut Kaninchen > 2000 mg/kg

LD50 Oral Ratte > 2000 mg/kg

LD50 Haut Kaninchen = 11890 mg/kg

LC50 Einatmen Ratte > 4600 mg/m³ 4h

LD50 Oral Ratte = 12565 mg/kg

g) Reproduktionstoxizität

NOAEL Oral Maus = 3060 mg/kg

NOAEL Oral Kaninchen = 1000 mg/kg

Natriumhydroxid;
Ätznatron

a) akute Toxizität

LD50 Oral Ratte 2000 mg/kg

LD50 Haut Kaninchen 1350 mg/kg

LD50 Oral Kaninchen 500 mg/kg

LD50 Haut Kaninchen = 1350 mg/kg

LD50 Oral Ratte = 325 mg/kg

Wenn nicht anders angegeben, sind die folgende von der (EU)2015/830 verlangende Daten als N/A anzusehen.

a) akute Toxizität

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

c) schwere Augenschädigung/-
reizung

d) Sensibilisierung der
Atemwege/Haut

e) Keimzell-Mutagenität

f) Karzinogenität

g) Reproduktionstoxizität

h) spezifische Zielorgan-Toxizität
bei einmaliger Exposition

i) spezifische Zielorgan-Toxizität
bei wiederholter Exposition

j) Aspirationsgefahr

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

Angaben zur Ökotoxizität:

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Liste der Bestandteile mit ökotoxikologischen Wirkungen

Menge	Bestandteil	Kennnr.	Ökotox-Infos
-------	-------------	---------	--------------

>=50 - <75 %	Dimere, ungesättigte C18 Fettsäure, oligomeres Reaktionsprodukt mit tri-Ethylen-Tetramin	CAS: 68082-29-1 - EINECS: 500-191-5	a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Algen = 1,25 mg/l 72 a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Fische = 7,07 mg/l 96 a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen > 4,34000 mg/l 72 a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische > 10,00000 mg/l 96 a) Akute aquatische Toxizität : EC10 Algen > 130,00000 mg/l 72
>=20 - <25 %	Ethandiol; Glykol	CAS: 107-21-1 - EINECS: 203-473-3 - INDEX: 603-027-00-1	a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnien > 100 mg/l 48 a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen > 100 mg/l 96 a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische > 100 mg/l 96 b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Fische > 100 mg/l - 7 d b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Daphnien > 100 mg/l - 7 d b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Algen > 100 mg/l 72 a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Oncorhynchus mykiss = 41000 mg/l 96h IUCLID a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Oncorhynchus mykiss 14 ml/l 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Lepomis macrochirus = 27540 mg/l 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Oncorhynchus mykiss = 40761 mg/l 96h IUCLID a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Pimephales promelas 40000 mg/l 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Poecilia reticulata = 16000 mg/l 96h IUCLID a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnien Daphnia magna = 46300 mg/l 48h IUCLID a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen Pseudokirchneriella subcapitata 6500 mg/l 96h IUCLID
>=20 - <25 %	2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol	CAS: 111-46-6 - EINECS: 203-872-2 - INDEX: 603-140-00-6	a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische > 100 mg/l 96 a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnien > 100 mg/l 24 a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen > 100 mg/l - 8 d b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Fische > 100 mg/l - 7 d b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Daphnien > 100 mg/l - 7 d e) Pflanzentoxizität : EC50 = 11779 mg/kg b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Algen = 2700 mg/l - 8 d a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Pimephales promelas = 75200 mg/l 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnien Daphnia magna = 84000 mg/l 48h IUCLID
>=1 - <2.5 %	Natriumhydroxid; Ätznatron	CAS: 1310-73-2 - EINECS: 215-185-5 - INDEX: 011-002-00-6	a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnien = 76 mg/l 24

- a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnien = 40,38 mg/l 48
a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische = 99 mg/l 48
a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische = 45,5 mg/l 96
b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Fische = 56 mg/l 96
a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Oncorhynchus mykiss
= 45,4 mg/l 96h IUCLID

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

N.A.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

N.A.

12.4. Mobilität im Boden

N.A.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Kein Inhaltsstoff PBT/vPvB ist vorhanden

12.6. Andere schädliche Wirkungen

N.A.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

3082

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Bezeichnung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (FATTY AMIDOAMINE RESIN - triethylenetetramine)

IATA-Technische Bezeichnung: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (FATTY AMIDOAMINE RESIN - triethylenetetramine)

IMDG-Technische Bezeichnung: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (FATTY AMIDOAMINE RESIN - triethylenetetramine)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Straßentransport: 9

IATA-Klasse: 9

IMDG-Klasse: 9

14.4. Verpackungsgruppe

ADR-Verpackungsgruppe: III

IATA-Verpackungsgruppe: III

IMDG-Verpackungsgruppe: III

14.5. Umweltgefahren

Meeresschadstoff: Yes

Umweltbelastung: Yes

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Straßen- und Eisenbahntransport (ADR-RID):

ADR-Label: 9

ADR-Gefahrnummer: 90

ADR-Sondervorschriften: 274 335 375 601

ADR-Tunnelbeschränkungscode: 3 (-)

Lufttransport (IATA):

IATA-Passagierflugzeug: 964

IATA-Frachtflugzeug: 964

IATA-Label: 9

IATA-Nebengefahr: -

IATA-Erg: 9L

IATA-Sondervorschriften: A97 A158 A197

Seetransport (IMDG):

IMDG-Code (Stauung): Category A

IMDG-Note (Stauung): -

IMDG-Nebengefahr: -

IMDG-Sondervorschriften: 274 335 969

IMDG-EMS: F-A, S-F

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

N.A.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC (2004/42/EC) : N.A. g/l

Norwegian Product register number: NA

MAL KODE: NA

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EU)2015/830

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1	Unterer Schwellenwert (Tonnen)	Oberer Schwellenwert (Tonnen)
Das Produkt gehört zur Kategorie: E2	200	500

Wassergefährdungsklasse

N.A.

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt: 3

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß: Keine

SVHC-Stoffe:

Keine Weiteren Angaben

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Code	Beschreibung
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .
H373	Kann bei Verschlucken die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Code	Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Beschreibung
------	--------------------------------------	--------------

3.1/4/Oral	Acute Tox. 4	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
3.2/1A	Skin Corr. 1A	Verätzung der Haut, Kategorie 1A
3.2/2	Skin Irrit. 2	Reizung der Haut, Kategorie 2
3.3/1	Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
3.4.2/1	Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
3.9/2	STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
4.1/C2	Aquatic Chronic 2	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 2

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. Einstufungsverfahren 1272/2008

3.1/4/Oral	Berechnungsmethode
3.2/1A	auf der Basis von Prüfdaten (pH)
3.3/1	auf der Basis von Prüfdaten (pH)
3.4.2/1	Berechnungsmethode
3.9/2	Berechnungsmethode
4.1/C2	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft

SAX's GEFÄHRliche EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

Legende der im Sicherheitsdatenblatt verwendeten Abkürzungen und Akronyme:

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

AND: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter durch den Wasserstrassen

ATE: Schätzung Akuter Toxizität

ATEGemisch: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)

BCF: Biokonzentrationsfaktor

BEI: Biologischer Expositionsindex

BOD: Biochemischer Sauerstoffbedarf

CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society).

CAV: Giftzentrale

CE: Europäische Gemeinschaft

CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung

CMR: karzinogen, mutagen und reproduktionstoxisch

COD: Chemischer Sauerstoffbedarf

VOC: Flüchtige organische Verbindung

CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung

CSR: Stoffsicherheitsbericht

DMEL: Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung

DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)

DPD: Richtlinie über gefährliche Zubereitungen

DSD: Richtlinie über gefährliche Stoffe

EC50: Mittlere effektive Konzentration

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe

ES: Expositionsszenarium

GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung.

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien.

IARC: Internationales Krebsforschungszentrum

IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA).

IATA-DGR: Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA).

IC50: Mittlere Inhibitor-Konzentration

ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)

ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)

IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)

INCI: Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
IRCCS: Kranken- und Kurhaus mit wissenschaftlichem Charakter
KSt: Explosions-Koeffizient.
LC50: Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation.
LD50: Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation.
LDLo: Niedrige letale Dosis
N.A.: Nicht anwendbar
NA: Nicht verfügbar
NIOSH: National Institute for Occupational Safety and Health
NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
OSHA: Occupational Safety and Health Administration
PBT: persistent, bioakkumulativ und giftig
PGK: Packaging Instruction
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
PSG: Passagiere
RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT: Zielorgan-Toxizität
TLV: Arbeitsplatzgrenzwert
TWATLV: Schwellenwert für zeitgemittelten 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard).
vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulativ
WGK: Wassergefährdungsklasse